







Übersicht RFID-UHF-Reader

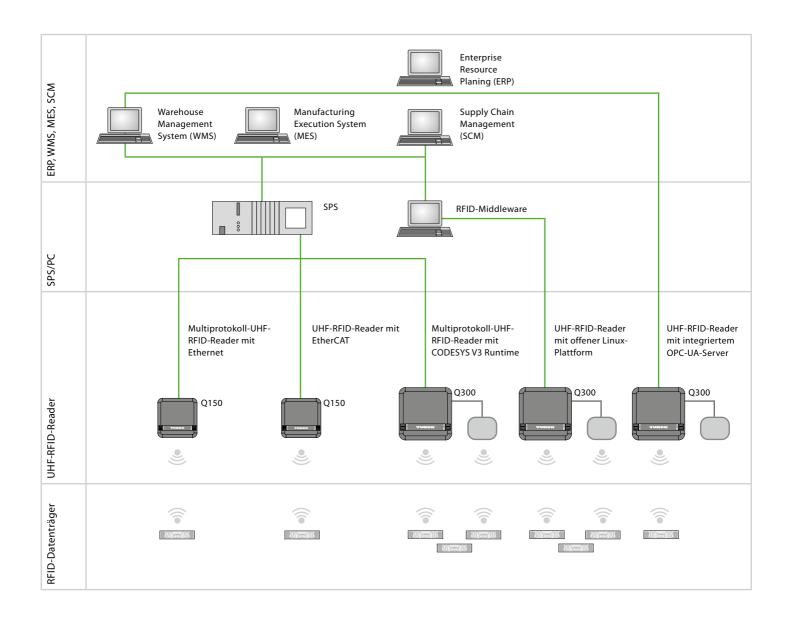


RFID-Systemübersicht

UHF-Reader sind ein wichtiger Bestandteil eines RFID-Systems: Sie sind verantwortlich für das sichere und korrekte Auslesen der Informationen, die auf den Datenträgern hinterlegt sind. Dabei ist es egal, ob diese vereinzelt oder in großen Gruppen (Pulk-lesung) auftreten.

Allgemein lassen sich Turck-UHF-Reader in zwei Familien unterscheiden:

- Reader zur Anbindung an Steuerungen mit industriellen Feldbussen.
- Reader mit integrierter Middleware zur Anbindung an übergeordnete Systeme.





Single-Read-Point UHF-RFID-Reader für die Intralogistik

Beispiel: Q150-Reader mit integriertem Kommunikationsmodul

Die Q150-Reader lassen sich über industrielle Feldbusse (Profinet, ModbusTCP, EthernetIP oder EtherCAT) direkt mit übergeordneten Systemen verbinden.

Dieser Reader-Typ eignet sich besonders gut für Anlagen mit weit verteilten Single-Read-Points, an denen immer an derselben Stelle einzelne oder wenige Datenträger gelesen werden sollen. Durch die Kombination aus integrierter Antenne und integriertem Kommunikationsmodul lassen sich verschiedenste Single-Read-Points direkt im Feld simpel und kosteneffizient realisieren. Ein ideales Beispiel für solch einen Single-Read-Point wäre eine Förderband-Applikation. Bei Bedarf lässt sich am Q150 zuätzlich eine externe passive Antenne anschließen.



Multi-Read-Point UHF-RFID-Reader für die Logistik

Beispiel: Q300-Reader mit integriertem Kommunikationsmodul

Ethernet-basierte RFID-Reader ermöglichen eine direkte Informationsbereitstellung an übergeordnete Systeme – wie zum Beispiel MES, ERP, Cloud oder SPS. Je nach Anforderung geschieht dies mittels integrierter Middle-ware, die wahlweise CODE-SYS-, Linux-basiert direkt auf dem Reader läuft und so die Kommunikation mit dem übergeordneten System übernimmt. Applikationen mit einer direkten Kommunikation sind meistens in der Logistik zu finden.

Ein weiteres Merkmal dieses Gerätetyps ist die Möglichkeit der Anbindung von passiven UHF-RFID-Antennen. Vor allem für Applikationen in der Logistik, in denen viele Datenträger im Pulk ausgelesen müssen oder ein Objekt aus mehreren Raumrichtungen gescannt werden soll, ist dies die kosteneffizienteste Variante. Damit alle Tags zuverlässig erfasst werden können, ist es notwendig, mit mehreren Antennen an einer Lesestelle zu arbeiten – dem sogenannten Multi-Read-Point.





Reader mit externem Kommunikationsmodul

Beispiel: Q175-Reader an TBEN-L-Kommunikationsmodul mit RFID-Funktionalität

Die Q175-Reader lassen sich über eine serielle Schnittstelle (RS485) mit dem Kommunikationsmodul verbinden. Der Zugriff auf die Reader sowie das Abrufen der Daten eines RFID-Tags werden mittels unseres RFID-Interfaces realisiert.

Dieser Readertyp eignet sich besonders gut für Anlagen mit weit verteilten Single-Read-Points, an denen immer an derselben Stelle einzelne oder wenige Datenträger gelesen werden sollen.

Durch die Kombination von Readern mit integrierten Antennen und externem Kommunikationsmodul lassen sich größere Verkabelungslängen realisieren. Alle Daten werden über die serielle Schnittstelle zum Modul transportiert. Die Wahl des Kommunikationsmoduls bestimmt, an welches übergeordnete System die Reader angeschlossen werden können und wie sie mit diesem System kommunizieren.

Sollen die Reader zum Beispiel steuerungsnah eingebunden werden, werden Interface-Module mit industriellen Feldbussen (Profinet, ModbusTCP, EthernetIP oder EtherCAT) bevorzugt. Alternativ können die Reader auch mittels OPC-UA-Interface-Modulen an Datenbanken und überlagerte Systeme angebunden werden.





Typen und Daten

Reader mit integriertem Interface







Тур	TN-UHF-Q150EN	TN-UHF-Q150EC	TN-UHF-Q180L300	TN-UHF-Q300
Elektrische Daten				
Versorgungsspannung	12	30 VDC	18 3	0 VDC
Kommunikationsschnittstelle	Ethernet, EtherCAT		1830 VDC Ethernet	
Communikationsscrimitistene	Turck-Multiprotokoll		Ethernet	
RFID				
ntegrierte Antenne	j	a	nein	ja
Polarisation	RHCP, LHCP	(einstellbar)	-	RHCP, LHCP, Horizontal, Vertic (einstellbar)
max. Ausgangsleistung	500 mW ERP/500 mW cond.		2W cond. (1W bei Betrieb mit PoE)	2W ERP/2W cond. (1W ERP/1W mit PoE)
3dB-Öffnungswinkel	90°		_	65°
Anzahl Ports externe Antennen	1 (RF	'-TNC)	4 (RP-TNC)	
Sensitivität Antenne bzw. Ports			typ80 dBm	
unk- und Protokollstandard		EPO	Global Class 1 Gen 2 v2	
Anschlüsse/GPIO				
OXP Kanäle		-	4 (umschaltbar, bei PoE Betrieb: nur digitale Eingänge)	
OXP Anschlüsse	-		M12, 5-polig, A-coded	
Spannungsversorgung	M12, 5-polig		M12, 4-polig	
PoE	Ja (gemäß PoE) –		Ja (gemäß PoE+)	
Ethernet	2 x M12, 4-polig, D-coded		Ja (gemais POE+) M12, 4-polig, D-coded	
Mechanische Daten	2 X W 12, 4-p	olig, D-coded	W12, 4-poil	g, D-coded
Abmessung [mm]	150 v 1	E0 v 61 7	180 x 300 x 61	300 x 300 x 61
Halterung	150 x 150 x 61.7		Vesa 100	300 X 300 X 01
Betriebstemperatur	200€	+50°C	-20 °C	150°C
Material Gehäuse	-30 C.	+30 C		.+30 C
			Aluminium, AL	
Material aktive Fläche		Glasfaser	verstärktes Polyamid, PA6-GF30	
Schutzklasse			IP67	
Hardware				
Prozessor		_	ARM Cortex A8, 32-bit, 800 MHz	
RAM		_	256 MB DDR3 (CODESYS), 512 MB DDR3 (Linux)	
ROM		-	512	MB
Weiteres				
ARGEE-Support	ja	_	-	
Zulassungen		dien, Türkei, anada, Mexiko) China	Gültig für alle Varianten - TN-UHF-Q, Europa, Indien, Türk Nordamerika (USA, Kanada, Mexiko), China, Korea, Singapu	
Konfigurationssoftware			UHF DTM für Pactware 5, web- basierte Konfiguration	UHF DTM für Pactware 5, we basierte Konfiguration (ab FW 1.1.1.0)
Gerätespezifisch für Reader mit	CODESYS V3 Runtime - T	N-UHF-QCDS		
Programmierung		_	CODESYS V3 - 3.5.12	
Programmiersprachen	-		IEC 61131-3 (AWL, KOP, FUP, AS, ST)	
ndustrielle Feldbusse	-		Profinet, Modbus TCP, Ethernet/IP, TCP/IP	
Konfigurationssoftware	Webbasierte	Konfiguration	UHF DTM für Pactware 5, web- basierte Konfiguration	UHF DTM für Pactware 5, webbasierte Konfiguration (ab FW 1.1.1.0)
Gerätespezifisch für Reader mit	Linux - TN-UHF-QLNX			·
Software Komponten	-		SSH, SFTP, HTTP, IBTP, MTXP, DHCP, SNTP, Node.js 6.9.5 (LTS), Python 3.x, Programmiersprache C, C++, NodeJS, Python	
Gerätespezifisch für Reader mit	OPC-UA - TN-UHF-QO	PC-UA		
Software Komponenten		-	Integrierter OPC-UA Server, standardisiert nach Übereinstimmu mit (der) AutoID Companion Specification V. 1.01	



Reader ohne Interface





Тур	TNQ120L130-H1147	TNQ175L200-H1147			
Elektrische Daten					
Versorgungsspannung	1224 VDC (Versorgung erfolgt durch externes RFID-Kommunikationsmodul)				
Kommunikationsschnittstelle	RS485, Anschluss an ein RFID-Interface erforderlich				
RFID					
integrierte Antenne	Ja				
max. Ausgangsleistung	< 500 mW	< 1W ERP			
Polarisation	RHCP (rechtszirkular)				
3dB-Öffnungswinkel	110°	90°			
Sensitivität Antenne	typ65 dBm	typ75 dBm			
Funk- und Protokollstandard	EPC Global Class 1 Gen 2 v1				
Konfigurationssoftware	UHF DTM für Pactware 5, webbasierte Konfiguration (abhängig vom RFID-Interface, erfordert Web 2.0)				
Zulassungen	Europa, Indien, Türkei, Nordamerika (USA, Kanada, Mexiko), China, Korea, Russland, Brasilien, Australien, Neuseeland, Singapur, weitere auf Anfrage				
Mechanische Daten					
Abmessung [mm]	130 x 120 x 60	200 x 175 x 60			
Betriebstemperatur	-20 °C+50 °C				
Elektrischer Anschluss	Steckverbinder, M12, 4-polig				
Material Gehäuse	Aluminium, AL				
Material aktive Fläche	Kunststoff, ABS				
Schutzklasse	IP67				
Montage	M6 x 8 (2x)				

Externe RFID-Kommunikationsmodule

Kommunikationsprotokolle			
Profinet			
Modbus TCP	Blockmodule TBEN-S2-2RFID oder TBEN-Lx-4RFID mit integriertem RFID-Interface		
Ethernet/IP			
EtherCat	Blockmodul TBEC-LL mit integriertem RFID-Interface		
OPC-UA	Blockmodul TBEN-LOPC-UA		



Produktbilder sind mit weiteren Informationen verlinkt.

Over 30 subsidiaries and 60 representatives worldwide!

100017465 | 2024/03